

Speditionsauftrag



Diamantstrasse 10-12
65468 Trebur
Germany

Tel: 06147-201400
Fax: 06147-2014029
E-Mail: info@planetcargo.eu

Versender:

| | |
|---------------|--|
| Firma: | |
| Anschrift: | |
| Kontaktdaten: | |

| | | | | | |
|--------------------|--|-------------------|--|-------------|--|
| Luftfracht: | | Seefracht: | | LKW: | |
|--------------------|--|-------------------|--|-------------|--|

| | |
|------|-------|
| von: | nach: |
|------|-------|

| Markierung | Anzahl | Bruttogewicht | Maße | Inhalt |
|------------|--------|---------------|------|--------|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

| | |
|-------------------|---|
| Wert der Sendung: | Ausfuhrbegleitdokument erstellen: ja/nein |
|-------------------|---|

Frankatur:

| | | | |
|-----|-----|-----|-----------|
| EXW | FOB | CIF | Frei Haus |
|-----|-----|-----|-----------|

| | |
|-------------------|----------------|
| Empfänger: | Notify: |
| | |

| |
|--------------------------------|
| L/C Vorschrift: ja/nein |
|--------------------------------|

Gefahrgut

| <input type="checkbox"/> <i>Zutreffendes ankreuzen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Zutreffendes ankreuzen</i> |
|--|---|
| Die Sendung(auch Teile davon)enthält keine Gefahrgüter (restricted articles) im Sinne der Beförderungsbedingungen der IATA. Es besteht kein Zusammenverladungsverbot mit anderen Warengattungen. | Die Sendung enthält Gefahrgüter (restricted articles)! Wir versichern, daß das Gut ordnungsgemäß beschrieben und verpackt, markiert und mitAufklebern versehen ist und sich in einem Zustand befindet, der den IATA-Beförderungsbedingungen für gefährliche Güter entspricht. Die von uns rechtsgültig unterzeichnete "Shippers declaration for Dangerous goods" ist 3-fach |

Anlage: Ausfuhrerklärung
 Handelsrechnung
 Ursprungszeugnis

Stempel & Unterschrift

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der Allgemeinen Deutschen Spediteurbedingungen, jeweils neuester Fassung. Diese beschränken in Ziffer 23 ADSp die gesetzliche Haftung für Güterschäden nach § 431 HGB für Schäden im speditionellen Gewahrsam auf 5,- Euro/kg, bei multimodalen Transporten unter Einschluss einer Seebeförderung auf 2 SZR/kg sowie ferner je Schadenfall bzw. -ereignis auf 1 Mio. bzw. 2 Mio. Euro oder 2 SZR/kg, je nachdem, welcher Betrag höher ist. Ergänzend wird vereinbart, dass (1) Ziffer 27 ADSp weder die Haftung des Spediteurs noch die Zurechnung des Verschuldens von Leuten und sonstigen Dritten abweichend von gesetzlichen Vorschriften wie § 507 HGB, Art. 25 MÜ, Art. 36 CIM, Art. 20, 21 CMNI zu Gunsten des Auftraggebers erweitert, (2) der Spediteur als Verfrachter in den in § 512 Abs. 2 Nr. 1 HGB aufgeführten Fällen des nautischen Verschuldens oder Feuer an Bord nur für eigenes Verschulden haftet und (3) der Spediteur als Frachtführer im Sinne der CMNI unter den in Art. 25 Abs. 2 CMNI genannten Voraussetzungen nicht für nautisches Verschulden, Feuer an Bord oder Mängel des Schiffes haftet. Mit Auftragserteilung finden diese Bedingungen Anwendung.